

Dalemil, erfolgen;
Prof. Dr. Theodor Mayer

128
6. Mai 1941

125

Marburg a. d. Lahn, den 26. Mai 1940
Wilhelm Roser-Str. 44
Fernruf 2976

Lieber Herr Stegell!

Ihre Anfrage wegen der in Aussicht zu nehmenden Herausgeber
des tschechischen Dalemil will ich Ihnen, so gut ich kann,
antworten.

124

Dalemil
25. Juni 1940.

Herrn Professor Dr. Schier

Markkleeberg b. Leipzig
Wilh. Raabestr. 12

Über Sehr verehrter Herr Kollege!

Darf ich auf mein Schreiben vom vorigen Monat zurückkommen, das Sie hoffentlich erhalten haben? Ich würde in der Angelegenheit des tschechischen Dalemil gern bald zu einer Entscheidung kommen. Diese ist mir aber ohne Ihre Äußerung über die betreffenden Herren nicht möglich. Wie ich nochmals betonen möchte, ist mir in erster Linie darangelegen, daß nur jemand mit Ihnen zusammenarbeitet, mit dem Sie völlig einverstanden sind.

Mit kollegialer Begrüßung:

Heil Hitler!

Ihr ergebener
HS

Vasmer das beste Urteil. Er galt seinerzeit als tüchtig und man hat in Prag viel von ihm erwartet. Offenbar ist er über der Tätigkeit als Lektor zu nichts mehr gekommen. Menschlich ist er nach meiner Erinnerung, ich habe ihn lange nicht mehr gesehen, in Ordnung.

Meine 30. Januar - Rede ist das Produkt eines 5 tägigen Aufenthaltes in Aha zu Weihnachten; ich habe mich natürlich schon vorher mit diesen Fragen befasst, aber ausgearbeitet habe ich den Vortrag im Wesentlichen in Aha. Ich wollte nachher nichts mehr ändern, es sollte die Rede sein, deshalb ist sie auch stärker